

Kosmo unter Irren

Shonen

Von abgemeldet

Kapitel 2:

Titel: Kosmo unter Irren

Part: 2 von ?

Autor: zari

Warning: com, lime und lemon etwas später

Disclaimer: Nix meins! Nix Geld! Ali nix Schuld!

Widmung: Für Fräulein Superseme ^_~ Und ja, dieser Name ist berechtigt :P Ich bin Zeuge (oder Opfer?)

Die Stunde verlief wie Kosmo es erahnt hatte: Fräulein Uma schrie die ganze Zeit rum, weil Shin einfach tat und lass was immer er wollte... und er wollte Vieles. Aber zumindest ließ er seine Hose an. Aber nicht seine Finger. Immer wieder musste er Kosmo pieken oder befummeln, welcher unter Qualen versuchte den Unterricht fein säuberlich zu Papier zu bringen.

"Shin bitte..."

"Was möchte denn mein Kosmo?"

"Erstens bin ich nicht dein Kosmo und zweitens würde ich sehr gerne den Unterricht verfolgen, was du mir nicht gerade leicht machst."

"Klar bist du mein Kosmo, wessen sonst? Und du brauchst gar nicht zu verheimlichen das dir meine flinken Finger gefallen"

Shin lachte noch genauso dreckig wie in der Kinderzeit und bekam auch immernoch rote Ohren.

"Ich bin niemandes Kosmo und jetzt lass endlich deine schmutzigen Hände von mir."

"Man bist du gereizt... Schlaf ich eben."

Und prompt lag Shin friedlich auf der Bank und versuchte zu dösen. Fräulein Uma war

mehr als glücklich darüber, da das kleine, wohl eher groß gewachsene, Ungeheuer so nicht mehr nerven konnte. Ein wahrer Segen!

'Schläft er wirklich?'

Kosmo betrachtete das Etwas das neben ihm auf der Schulbank lag, mit geschlossenen Augen. Ganz friedlich... zu friedlich. Ein ruhiger Shin? Und kein Haken?

'Aber schlafend gefällt er mir am besten.'

Er schüttelte den Kopf um den Gedanken zu vertreiben das so ein primitiver Holzklotz ihm gefallen könnte. Er sah sich diesen neuen Shin mal genauer an, schließlich hat er ihn seit Jahren nicht gesehen und jetzt ist der beste Augenblick, da Shin ja schläft und so nicht wieder auf den Gedanken kommen würde zu behaupten das Kosmo ihn ja doch mag, da er ihn ja anschaut. Er hat immernoch sehr kurze Haare, aber strubelig wie ein Fell. Er schien Sport zu treiben, denn seine freien Arme die das T-Sgirt preisgab zierten Muskeln, aber nicht extrem. Breite Schultern, leichte Taille, lange, starke Beine,... Alles im Allem hat Shin sich sehr gut entwickelt. Seine Haut war etwas gebräunt, er scheint wohl immer noch sehr viel Zeit im Freien zu verbringen. Wie von Geisterhand geführt strich Kosmo mit den Fingerspitzen über Shins rechten Unterarm.... Beep! Beep! Fehler! Shin sprang auf und sagte lautstark:

"Ich wusste es!"

"Du du du hast gar nicht geschlafen?"

"Bei Umas Krähenstimme kann doch nicht mal ich schlafen!"

"Versteh aber nicht was ich-"

"Nicht falsch verstehen? Was soll man da falsch verstehen? Mein Kosmo hat mich vermisst!"

Und schon hatte Kosmo wieder ein grinsendes Ding am Hals. Und zu allem Überfluss erklang noch der Gong der das Stundenende brachte. Nun war er umringt von der ganzen Klasse. Jeder versuchte ihn auszuquetschen.

"Verschwindet, der gehört mir. Los! Haut ab!"

Shin drehte am Rad. Aber es wirkte, alle sind wieder gegangen bis auf Max, Nini, und Bo.

"Ich bin Bo."

"Ja ja, das weiß ich."

"Man Kosmo, was machst du eigentlich hier, wo du doch immer privaten Unterricht hattest. Hat es dir nicht mehr gefallen oder hast du uns vermisst?"

Max schien sich wirklich zu freuen Kosmo nach so langer Zeit mal wieder zu sehen.

"Es war nicht meine Entscheidung das ich hier bei euch Spatzenhirnen sein soll, sondern die Entscheidung meiner Mutter. Sie dachte ich müsste unter normale Menschen um meine sozialen Kontakte zu fördern."

"Bo."

"Und und? Hast du uns nicht doch vermisst?"

Nini war anscheinend auch sehr erfreut das Kosmo wieder in ihr Leben getreten ist.

"Ja natürlich hat er! Wie sollte er denn ohne mich leben können?"

Aber am meisten schien sich Shin zu freuen, ohne Zweifel.

„Glücklich und in Ruhe.“

Nur Kosmo schien sein Glück nicht zu begreifen. Seine Mutter hatte es doch nur gut gemeint, als sie ihn in dieses Irrenhaus geschickt hat. Sie wusste auch ganz genau was sie tat als sie ihn genau diese Klasse zuteilte. Und wusste auch, das Shin Nohara in die Klasse geht...

"Hey Kosmo, Kumpel, gibts endlich zu das du uns vermisst hast!"

"Bo."

"Ein bisschen vielleicht schon."

Max und Nini hatte er schon etwas vermisst. Bo war nicht so gesprächig und auch sonst nicht so.... was auch immer, aber ihn vermisst hat irgendwie auch. Und auch wenn er es sich nicht eingestehen wollte, Shin-chan vermisste er am meisten.

"Und von mir hast du doch garantiert jede Nacht feucht geträumt."

"SHIN! Hör endlich mit diesem Blödsinn auf!"

"Na wenn du die Wahrheit nicht veträgst, Kosmolein."

"Und nenn mich nicht so!"

"Dann eben Schatz, Süßer,-"

"Bo."

"Liebling, Knuffituffel,..."

"Ruhe!"

"Ganz meine Rede! Ruhe bitte, die Stunde hat schon begonnen."

Mit der Zeit war die Pause auch schon vergangen und auch ein weiterer Lehrer in Kosmos Klasse getreten. Herr Blechle, wie ihm Shin ins Ohr hauchte, wofür er ihm auch fast eine geknallt hätte. Bloß nicht die Beherrschung verlieren.

"Wie ich sehe ist der neue Schüler auch schon da."

"Der Süße heißt Kosmo, Alter."

"Shin, deine Manieren. Erstens heiße ich nicht "Alter" und zweitens ist er kein "Sü..", nagut, ich will niemandem zu nahe treten."

Herr Blechle räusperte sich und wand sich zur Tafel. Grund: Shin sah ihn kochend vor Wut an als dieser Alte doch glatt sagen wollte das Kosmo nicht süß ist. Kosmo wurde es allmählich zu bunt.

"Shin, kannst du bitte damit aufhören? Irgendwann denken alle noch wir hätten ein Verhältniss."

Shin stiegen die Tränen in die Augen. Bibbernd saß er wie ein Häufchen elend, verzweifelt zu Kosmo blickend, auf seinem Platz und schluchzte.

"Du... du stehst nicht zu uns!"

Shin brach in Tränen aus, wie Wasserfälle liefen sie seine Wangen hinunter und er heulte wie eine Kätze am Bratspies.

"Wozu soll ich da bitte stehen?! Wir haben nichts miteinander und hatten auch nie! Und jetzt mach mir keine Szene!"

"Ooooooh Kosmohohoooo!"

"Wirst du wohl endlich still sein?"

"wuääää...."

"Ich geb dir alles was du willst, aber hör auf zu heulen, du Kind!"

Blitzartig hatte sich Shin beruhigt, glitzernde Bettelaugen sahen Kosmo an.

"Gehst du mit mir Eis essen?"

"Was? Eis essen? Wieso willst du-"

"Wuäääää"

"Schon gut... gehen wir eben nachher Eis essen, wie der Herr wünschen."

"Sind die Herren mit dem turteln fertig? Wir würden gerne Lis'chens Vortrag über die Fortpflanzung der geimenen Killernacktschnecke hören."

"Tut uns Leid..."

"Mir nicht, ich krieg ein Eis."

Etwas Handlungsarm, aber ich hoffe ich bessere mich noch etwas... Also das wars für heute erstmal^^ Mal sehen was ich Shin noch alles mit Kosmo anstellen lassen werde
* har har har *